

BERICHTIGUNGSH AUSHALTSPLAN 1/ 2016

BERICHTIGUNGS HAUSHALTSPLAN 1/2016

Hauptziele des vorliegenden Berichtigungshaushaltsplans sind die Aufnahme der zweckgebundenen Einnahmen, die zum Zeitpunkt der Annahme des Haushaltsplans (November 2015 für den Haushaltsplan 2016) noch nicht festgelegt waren, in den Haushaltsplan der ETF und die Berücksichtigung der Änderungen für 2016.

Der beigefügte Haushaltsplan bezieht sich auf den Haushaltsplan 2016, den der Vorstand in seiner Sitzung vom 24. November 2015 angenommen hat.

Einnahmen

Haupteinnahmequelle der ETF ist der Zuschuss der Europäischen Kommission. Gemäß Artikel 15 Absatz 3 ihrer Gründungsverordnung kann die ETF zusätzlich Einnahmen aus anderen Quellen für Tätigkeiten beziehen, die in ihren Aufgabenbereich fallen.

1a. Zuschuss der ETF (Titel 1, 2 und 3)

Beim Zuschuss, den die ETF von der Europäischen Kommission erhalten hat, sind keine Änderungen eingetreten.

1b. Zweckgebundene Einnahmen – ITF (Titel 4)

Im Berichtigungshaushaltsplan wird ein Betrag von 304,66 EUR aus den Vorjahren berücksichtigt, welcher der ETF vom Treuhandfonds des italienischen Ministeriums für Auswärtige Angelegenheiten zugewiesen wurde. Die ETF erwartet keine weiteren Mittel vom Treuhandfonds.

1c. Zweckgebundene Einnahmen – GEMM (Titel 4)

Das Projekt „Governance for Employability in the Mediterranean“ (GEMM) ist mit Haushaltsmitteln in Höhe von 3 130 000 EUR ausgestattet (davon 1 130 000 EUR von der ETF). Es lief im Jahr 2013 an und soll 2016 abgeschlossen werden.

Im Berichtigungshaushaltsplan ist der Betrag von 754 412,23 EUR berücksichtigt, der von der Finanzierung des Projekts GEMM aus den Vorjahren noch verbleibt. Die ETF erwartet keine weiteren Mittel für das Projekt GEMM.

Ausgaben

Die bislang durchgeführten Tätigkeiten entsprechen dem am 24. November 2014 vom Vorstand angenommenen Arbeitsprogramm.

2a. Zuschuss der ETF (Titel 1, 2 und 3)

Seit Jahresbeginn wird eine Liste mit Vorschlägen für Tätigkeiten geführt, die bei Verfügbarkeit von Haushaltssmitteln finanziert werden könnten. Die verfügbaren Mittel wurden im Zuge einer am 5. April 2016 (ETF.5970) unter der Leitung der Direktorin vorgenommenen ersten Mittelübertragung den wichtigsten Prioritäten zugewiesen.

Die verfügbaren Mittel gehen auf einen aktualisierten Einstellungsplan (Dienstbeginn), Aktualisierungen des Berichtigungsfaktors und Gehaltsanpassungen sowie eine Überarbeitung der Kosten für Dienstreisen zurück.

Die Mittel über einen Gesamtbetrag von 244 600 EUR wurden der Ausschreibung der Stelle eines Direktors (75 000 EUR), IT-Verbesserungen (39 600 EUR), verpflichtend vorgeschriebenen Übersetzungen von Stellenausschreibungen (50 000 EUR) und der Entwicklung einer Online-Datenbank für den Turin-Prozess (80 000 EUR) neu zugewiesen.

Eine zweite Umwidmung betrifft die übrigen Prioritäten und wird im Rahmen des vorliegenden Berichtigungshaushalts zur Annahme vorgeschlagen.

Neuzuordnung von Tätigkeiten

Aufgrund der Änderung bei der Zuständigkeit für das Projekt zur Verbesserung der Multimediaausrüstung in den Sitzungsräumen und Druckdienstleistungen wird vorgeschlagen, den Betrag von 31 000 EUR von der Haushaltsslinie Gebäude zur Haushaltsslinie Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT) zu übertragen.

Verfügbarkeit

Die Verfügbarkeit der Mittel geht auf folgende Faktoren zurück:

- Verschiebungen bei der Einstellung eines Sachverständigen, um das Profil an das Ergebnis der laufenden Analyse des Fachgebiets anzupassen, sowie bei der Einstellung eines stellvertretenden Direktors (mit Auswirkungen auf die Gehaltskosten, Einrichtungsbeihilfen und Tagegelder in Höhe von 70 000 EUR);
- Verringerung der Zahl der örtlichen Bediensteten von zwei auf einen (50 000 EUR);
- Rationalisierung von administrativen Dienstreisen (23 000 EUR);
- Krankheitskosten – Einsparungen in Zusammenhang mit dem neu abgeschlossenen Vertrag (4 000 EUR);
- planmäßig sollte ein abgeordneter nationaler Sachverständige Mitte 2016 seine Tätigkeit aufnehmen, dies wurde jedoch bis mindestens September verschoben (23 000 EUR);
- finanzielle Aufwendungen – niedrigere Bankgebühren (1 750 EUR);
- juristische Aufwendungen – geringerer Bedarf als erwartet (6 880 EUR).

Vorschläge für eine Umwidmung

Gestützt auf die aktualisierte Liste der Tätigkeiten und den im Memo 2016-617 (9. März 2016) vorgeschlagenen Rahmen wurde eine Reihe von prioritären Tätigkeiten ermittelt.

Referat/Abteilung	Vorschlag für eine zweite Umwidmung
Neuzuordnung einer Tätigkeit von Gebäude zu IKT	31 000 EUR
Informations- und Kommunikationstechnologie – IKT (AD)	22 350 EUR
Gebäude (AD)	8 000 EUR
Kommunikation (COMM)	78 080 EUR
Operative Tätigkeiten (OPS)	70 000 EUR
Gesamt	209 430 EUR

Verwaltung:

- IKT – Tätigkeiten im Bereich Softwareentwicklung über einen Gesamtbetrag von 22 350 EUR: 2 150 EUR für die Events-Taxonomie, 6 200 EUR für ein Autorenveröffentlichungssystem in Sharepoint, 14 000 EUR für die Verbesserung der Leistung des Dashboard-Systems;
- Gebäude – Beratungsdienstleistungen für Gebäude und Systeme – 8000 EUR.

Kommunikation:

- Produktion eines Films zur Darstellung der Tätigkeiten der ETF und ihrer Wirkung – 38 080 EUR;
- Workshop zur Vorstellung der Daten aus dem Turin-Prozess für die Erstellung einer Infografik – 30 000 EUR;
- Finanzierung der letzten Ausgabe des Magazins „Live and Learn“, dessen Priorität gesenkt wurde, um die Präsenz der ETF zusammen mit anderen EU-Akteuren bei den „Tagen der offenen Tür“ der Kommission sicherzustellen – 10 000 EUR.

Operative Tätigkeiten:

- Strategisches Projekt zum Turin-Prozess – die laufenden Ausgaben lassen erkennen, dass die Kosten für die Workshops in den Ländern zu gering angesetzt worden sind – 45 000 EUR;
- Strategisches Projekt „Bereitstellung von Berufsbildungsangeboten und Qualität“ – nationales Fachwissen für eine Überprüfung im Bereich Lernen am Arbeitsplatz in den südlichen und östlichen Mittelmeerländern (Ägypten und Jordanien) zusammen mit der Unesco (15 000 EUR) sowie zusätzliche Teilnehmer an der Tagung zum regionalen Projekt im Bereich Lernen am Arbeitsplatz vom 28. bis 30. Juni (10 000 EUR).

Weiterführende Informationen über die Tätigkeiten finden sich in der Spalte „Überarbeitete Annahmen“ im Berichtigungshaushaltsplan.

Der Gesamtbetrag der Umverteilung von Ausgaben im Rahmen des vorliegenden Berichtigungshaushaltsplans, einschließlich der ersten Mittelübertragung, umfasst Mittel für Verpflichtungen und Zahlungen in Höhe von 454 030,00 EUR, was 2,3 % des Gesamtbetrags des Zuschusses entspricht.

2b. Zweckgebundene Einnahmen – ITF (Titel 4)

Mit dem aus früheren Jahren aus der Finanzierung des italienischen Ministeriums für Auswärtige Angelegenheiten zur Verfügung stehenden Betrag in Höhe von 304,66 EUR wird der Abschluss und die Zahlung der vereinbarten Tätigkeiten der ETF im Libanon unterstützt.

2c. Zweckgebundene Einnahmen – GEMM (Titel 4)

Der in den vorliegenden Berichtigungshaushaltsplan aufgenommene Betrag in Höhe von 754 412,23 EUR stellt die aus Vorjahren verfügbaren Mittel dar, die für die letzten für das Projekt GEMM vorgesehenen Tätigkeiten zu verwenden sind.

Darstellung

Der beigefügte Berichtigungshaushaltsplan enthält die genauen Angaben zum ursprünglichen Haushaltsplan und zu den vorstehend beschriebenen Änderungen.

Derzeit wird erwartet, dass die ETF im Jahr 2016 einen Zuschuss von 20 145 000 EUR und zweckgebundene Einnahmen in Höhe von 754 716,89 EUR verwaltet.

EINNAHMEN

Posten/Art. t.	Bezeichnung	Ursprünglicher Haushaltsplan 2016		Änderungen		Überarbeiteter Haushaltsplan 1 / 2016	
		VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	VER	ZAHL.

TITEL 1 Zuschuss der Europäischen Gemeinschaft

Kap. 1 2	Europäische Stiftung für Berufsbildung (15.02.27)	19 956 000.00	19 956 000.00	-	-	19 956 000.00	19 956 000.00
1 20	Europäische Stiftung für Berufsbildung	19 956 000.00	19 956 000.00	-	-	19 956 000.00	19 956 000.00
1 20 0	ETF-Zuschuss	19 956 000.00	19 956 000.00			19 956 000.00	19 956 000.00
1 20 1	ETF-Zuschuss unter Titel 1 und 2						
1 20 2	ETF-Zuschuss unter Titel 3						
Kap.1 3	Beitrag der Europäischen Union aus der Rückgewinnung von Überschuss aus	189 000.00	189 000.00	-	-	189 000.00	189 000.00
1 30	Beitrag der Europäischen Union aus der Rückgewinnung von Überschuss aus dem	189 000.00	189 000.00	-	-	189 000.00	189 000.00
1 30 0	Beitrag	189 000.00	189 000.00			189 000.00	189 000.00
1 30 1	Beitrag zum Titel 1 und 2						
1 30 2	Beitrag zu Titel 3						
TITEL 1	TITEL 1 GESAMT	20 145 000.00	20 145 000.00	-	-	20 145 000.00	20 145 000.00

TITEL 8 Beteiligung der Europäischen Gemeinschaft in Art

Kap. 8 0	Beteiligung der Europäischen Gemeinschaft in Art	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.
8 00	Beteiligung der Europäischen Gemeinschaft in Art	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.
8 00 0	Beteiligung der Europäischen Gemeinschaft in Art	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.
TITEL 8	TITEL 8 GESAMT	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.

TITEL 9 SONSTIGE EINNAHMEN

Kap. 9 0	Sonstige Einnahmen	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.
9 00	Sonstige Einnahmen	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.
9 00 0	Sonstige Einnahmen	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.
TITEL 9	TITEL 9 GESAMT	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.

TITEL 10 ERGEBNISSE DER VORJAHRE

Kap. 10 1	Ergebnisse der Vorjahre	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.
10 11	Ergebnisse der Vorjahre	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.
10 11 1	Ergebnis Haushaltsjahr -/- 1	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.
TITEL 10	TITEL 10 GESAMT	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.

EIGENE EINNAHMEN DER ETF INSGESAMT	20 145 000.00	20 145 000.00	-	-	20 145 000.00	20 145 000.00
------------------------------------	---------------	---------------	---	---	---------------	---------------

Posten/Art.	Bezeichnung	Ursprünglicher Haushaltsplan 2016		Änderungen		Überarbeiteter Haushaltsplan 1 / 2016	
		VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	VER	ZAHL.

TITEL 4 EINNAHMEN AUS ANDEREN QUELLEN

Kap. 4 2	Zusammenarbeit mit anderen europäischen Einrichtungen	p.m.	p.m.	+ 754 412.23	+ 754 412.23	754 412.23	754 412.23
4 20	Projekte zum Abkommen zwischen der Europäischen Kommission und der Stiftung i	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.
4 20 0	GEMM Projekt	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.
4 20 1	FRAME Projekt	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.
4 21	Finanzierung Vorjahre	p.m.	p.m.	+ 754 412.23	+ 754 412.23	754 412.23	754 412.23
4 21 0	GEMM Projekt	p.m.	p.m.	+ 754 412.23	+ 754 412.23	754 412.23	754 412.23
4 21 1	FRAME Projekt	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.
Kap. 4 3	Zusammenarbeit mit italienischen Einrichtungen	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.
4 30	Zusammenarbeit mit italienischen Einrichtungen	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.
4 30 0	Zusammenarbeit mit italienischen Einrichtungen	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.
Kap. 4 9	Zusammenarbeit mit italienischen Einrichtungen - Finanzierung Vorjahre	p.m.	p.m.	+ 304.66	+ 304.66	304.66	304.66
4 90	Zusammenarbeit mit italienischen Einrichtungen - Finanzierung Vorjahre	p.m.	p.m.	+ 304.66	+ 304.66	304.66	304.66
4 90 0	Zusammenarbeit mit italienischen Einrichtungen - Finanzierung Vorjahre	p.m.	p.m.	+ 304.66	+ 304.66	304.66	304.66
TITEL 4	TITEL 4 GESAMT	p.m.	p.m.	+ 754 716.89	+ 754 716.89	754 716.89	754 716.89

INSGESAMT ZWECKGEBUNDEN / PROJEKTEINNAHMEN	p.m.	p.m.	+ 754 716.89	+ 754 716.89	754 716.89	754 716.89
GESAMTBETRAG	20 145 000.00	20 145 000.00	+ 754 716.89	+ 754 716.89	20 899 716.89	20 899 716.89

Posten/A rt.	Bezeichnung	Ursprünglicher Haushaltsplan 2016		Änderungen		Überarbeiteter Haushaltsplan 1 / 2016		Überarbeitete Prämissen 1 / 2016
		VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	
TITEL 1 PERSONALAUFWENDUNGEN DER STIFTUNG								
Kap. 11 Personal im aktiven Dienst		13 359 000,00	13 359 000,00	- 278 500,00	- 278 500,00	13 080 500,00	13 080 500,00	
Art. 110 Im Stellenplan aufgeführte Bedienstete		10 712 000,00	10 712 000,00	- 220 000,00	- 220 000,00	10 492 000,00	10 492 000,00	
1 10 0 Bedienstete auf Zeit		10 712 000,00	10 712 000,00	- 220 000,00	- 220 000,00	10 492 000,00	10 492 000,00	Diese Haushaltslinie dient der Deckung der Kosten für Grundgehälter und Verwaltungszulagen für ETF-Bedienstete auf Zeit, wie sie im Statut (Art. 44 und 66) sowie in den Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union (Art. 20) festgelegt sind. Ab 2016 dient diese Haushaltslinie der Deckung aller Gehälter, Zulagen, Sozialversicherungsbeiträge und sonstigen Abgaben, Berichtigungskoeffizienten, Gehaltsanpassungen, des Jahresurlaubs, der nicht am Ende der Vertragslaufzeit genommen wurde, und der Kosten für Beginn und Ende der Beschäftigung für Bedienstete auf Zeit (zuvor unter den Haushaltslinien 1101, 1102, 1130, 1131, 1132, 1140, 1141, 1181, 1182, 1183, 1184) sowie möglicher Anpassungen auf Grundlage des Berichtigungskoeffizienten (1190) und von Gehaltsanpassungen (1191). Bis 2016 hieß diese Haushaltslinie „Grundgehälter“. Planungsannahmen: Im Stellenplan der ETF sind 90 Stellen vorgesehen, was bis Anfang 2016 erreicht werden wird. Für das Jahr 2015 wird kein Anstieg des Berichtigungskoeffizienten erwartet, im Jahr 2016 wird von einem nur sehr geringen Anstieg (von 100,4 auf 100,6) ausgegangen. Für das Jahr 2015 wird eine Gehaltsanpassung von +1 % erwartet, ebenso für 2016. Es wird erwartet, dass 1 VZÄ aufgrund von Teilzeitregelungen nicht gezahlt wird. Überarbeitete Prämissen (1): Die Verfügbarkeit der Mittel geht auf folgende Faktoren zurück: die Einstellungssituation (Dienstbeginn, Einstellungsort ohne Einrichtungsbeihilfe/Umzugsbeihilfe/usw.) in Verbindung mit dem unerwarteten negativen Berichtigungsfaktor für 2015, der im Jahr 2016 Auswirkungen zeigt, sowie höhere Gehaltskosten (2,4 %), eine erwartete Gehaltsanpassung im Jahr 2016 von 1 % und der unveränderte Berichtigungsfaktor zum Jahresende (-150 000 EUR am 5. April 2016, -70 000 EUR im Rahmen des Berichtigungshaushaltsplans).
1 10 1 Familienzulagen		-	-	-	-	-	-	Diese Haushaltslinie diente der Deckung der Familienzulagen für ETF-Bedienstete auf Zeit, wie sie im Statut (Art. 67) sowie in den Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union (Art. 20) festgelegt sind. Planungsannahmen: Ab 2016 wird diese Haushaltslinie in die Haushaltslinie 1100 einbezogen.
1 10 2 Auslands- und Expatriierungszulagen		-	-	-	-	-	-	Diese Haushaltslinie diente der Deckung der Auslandszulagen für ETF-Bedienstete auf Zeit, wie sie im Statut (Art. 67) sowie in den Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union (Art. 20) festgelegt sind. Planungsannahmen: Ab 2016 wird diese Haushaltslinie in die Haushaltslinie 1100 einbezogen.
Art. 111 Sonstige Bedienstete		2 250 000,00	2 250 000,00	- 133 500,00	- 133 500,00	2 116 500,00	2 116 500,00	
1 11 0 Vertragsbedienstete		2 115 000,00	2 115 000,00	- 70 000,00	- 70 000,00	2 045 000,00	2 045 000,00	Diese Haushaltslinie dient der Deckung aller Gehälter, Zulagen, Sozialversicherungsbeiträge und sonstigen Abgaben, Berichtigungskoeffizienten, Gehaltsanpassungen, des Jahresurlaubs, der nicht am Ende der Vertragslaufzeit genommen wurde, sowie der Kosten für Beginn und Ende der Beschäftigung für Vertragsbedienstete. Planungsannahmen: Ab Anfang 2016 bis zum Jahresende werden 40 Vertragsbedienstete beschäftigt sein. Diese sind aufgrund von Teilzeitregelungen mit 39 Vollzeitäquivalenten zu veranschlagen. Überarbeitete Prämissen (1): Siehe Haushaltslinie 1100 (-70 000 EUR am 5. April 2016).
1 11 2 Örtliche Bedienstete		135 000,00	135 000,00	- 63 500,00	- 63 500,00	71 500,00	71 500,00	Diese Haushaltslinie dient der Deckung aller Gehälter, Zulagen und Sozialversicherungsbeiträge sowie sonstigen Abgaben für örtliche Bedienstete. Planungsannahmen: 2 örtliche Bedienstete. Leichter Anstieg aufgrund der voraussichtlichen Anpassung der Bezüge für örtliche Bedienstete auf Grundlage des Trends in früheren Jahren. Von einem italienischen Unternehmen für Arbeitsrecht erbrachte Dienstleistung in Bezug auf die Anwendung italienischer Rechtsvorschriften für örtliche Bedienstete und die Erarbeitung der Dokumentation zu den Bezügen. Überarbeitete Prämissen (1): Für 2016 waren zwei örtliche Bedienstete vorgesehen, es wird jedoch nur eine Stelle besetzt (-13 500 EUR am 5. April 2016, -50 000 EUR im Rahmen des Berichtigungshaushaltsplans).

AUSGABEN

Posten/A rt.	Bezeichnung	Ursprünglicher Haushaltsplan 2016		Änderungen		Überarbeiteter Haushaltsplan 1 / 2016		Überarbeitete Prämissen 1 / 2016	
		VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	VER	ZAHL.		
Art. 113	Krankenversicherung, Versicherung gegen Unfall und Berufskrankheiten, Arbeitslosenversicherung und Aufrechterhaltung der Ruhegehaltsansprüche	-	-	-	-	-	-		
1 13 0	Krankenversicherung	-	-	-	-	-	-	Diese Haushaltslinie diente der Deckung der Kosten für Krankenversicherung gemäß Art. 72 des Statuts und gemäß Art. 28 der Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union.	
1 13 1	Versicherung gegen Unfall und Berufskrankheiten	-	-	-	-	-	-	Diese Haushaltslinie diente der Deckung der Kosten für Versicherungen gegen Unfall und Berufskrankheiten gemäß Art. 72 des Statuts und gemäß Art. 28 der Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union.	
1 13 2	Arbeitslosenversicherung für Bedienstete auf Zeit	-	-	-	-	-	-	Diese Haushaltslinie diente der Deckung der Kosten für die Arbeitslosenversicherung für Bedienstete auf Zeit gemäß Art. 28a der Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union.	
Art. 114	Sonstige Zulagen und Vergütungen	-	-	-	-	-	-	Planungsannahmen: Ab 2016 wird diese Haushaltslinie in die Haushaltslinie 1100 einbezogen.	
1 14 0	Geburtenzulagen und Sterbegelder	-	-	-	-	-	-	Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Art. 70, 74 und 75, sowie die Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union (Art. 28).	
1 14 1	Jährliche Reisekosten vom Dienstort zum Herkunftsor	-	-	-	-	-	-	Diese Haushaltslinie diente der Deckung von: - Geburtszulagen; - im Falle des Todes eines Beamten: – der vollen Dienstbezüge des Verstorbenen bis zum Ende des dritten Monats, der auf den Sterbemonat folgt, – der Kosten für die Überführung zum Herkunftsor des Verstorbenen.	
1 14 1	Jährliche Reisekosten vom Dienstort zum Herkunftsor	-	-	-	-	-	-	Planungsannahmen: Ab 2016 wird diese Haushaltslinie in die Haushaltslinie 1100 einbezogen.	
Art. 117	Hilfsleistungen	368 000.00	368 000.00	-	-	368 000.00	368 000.00	Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Anhang VII Art. 8, die analog hierzu auf Bedienstete auf Zeit angewendet werden.	
1 17 2	Kosten der Durchführung von Praktika bei der Stiftung	-	-	-	-	-	-	Diese Haushaltslinie diente der Deckung der pauschalen Erstattung der Reisekosten der jeweiligen Mitarbeiter, deren Ehegatten und unterhaltsberechtigte Personen vom Ort der dienstlichen Verwendung zum Herkunftsor.	
1 17 2	Kosten der Durchführung von Praktika bei der Stiftung	-	-	-	-	-	-	Planungsannahmen: Ab 2016 wird diese Haushaltslinie in die Haushaltslinie 1100 einbezogen.	
								Diese Mittel dienen der Deckung der Kosten von Praktika von Young Professionals aus der EU und Partnerländern der ETF, bei denen den Praktikanten Einblick in die Abläufe einer EU-Einrichtung gegeben wird.	
								Planungsannahmen: Für 2016 sind keine Praktika vorgesehen	

AUSGABEN

Posten/A rt.	Bezeichnung	Ursprünglicher Haushaltsplan 2016		Änderungen		Überarbeiteter Haushaltsplan 1 / 2016		Überarbeitete Prämissen 1 / 2016	
		VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	VER	ZAHL.		
1 17 7	Andere Dienstleistungen und institutionelle Auditedienste	368 000.00	368 000.00	-	-	368 000.00	368 000.00	<p>Diese Haushaltslinie dient der Deckung des Rückgriffs auf andere Dienstleistungserbringer, Berater und Experten für Dienstleistungen, die unter die allgemeine Verwaltung der ETF fallen, aber (aus fachlichen Gründen oder Gründen der Verfügbarkeit) nicht durch das ETF-Personal erbracht werden können.</p> <p>Planungsannahmen: * Dienstleistungen, erbracht von EU-Verwaltungsbehörden im Rahmen einer Dienstleistungsvereinbarung (Bearbeitung von Gehaltskosten und sonstige optionale Dienstleistungen) sowie eines agenturübergreifenden Dienstleistungsvertrags für die Koordinierungsstelle, Kosten für EK-Ausweiskarte.</p> <p>* Mit den verfügbaren Haushaltssmitteln können 3 VZÄ für Zeitarbeitskräfte eingestellt werden. Diese werden in der Regel eingesetzt, um Abwesenheiten von ETF-Bedienseten (längere Krankheit, Elternurlaub o. ä.) oder Engpässe auszugleichen + entsprechende Kosten für Zeitarbeitskräfte nach italienischem Recht.</p> <p>* Dienstleister (Empfangsdienste) – bei der Berechnung wird davon ausgegangen, dass der Empfangsdienst an 250 Tagen geleistet wird.</p> <p>* Umzugsdienstleistungen für vier neue Bedienstete.</p> <p>* Personalberatung und Umfrage zur Arbeitsplatzzufriedenheit sowie Nachbereitung.</p>	
Art. 118	Kosten für Stellenneu- und -umbesetzungen	29 000.00	29 000.00	+ 75 000.00	+ 75 000.00	104 000.00	104 000.00		
1 18 0	Allgemeine Anstellungskosten	29 000.00	29 000.00	+ 75 000.00	+ 75 000.00	104 000.00	104 000.00	<p>Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Art. 27 bis 31 und 33.</p> <p>Diese Haushaltslinie dient der Deckung verschiedener Kosten für Einstellungsverfahren, einschließlich:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kosten für Veröffentlichungen, - Kosten, die in direktem Zusammenhang mit der Vorbereitung und Durchführung von Einstellungsprüfungen stehen (Miete für Räumlichkeiten, Mobiliar und Maschinen, Kosten für verschiedene Ausrüstung, Wasserversorgung, Vergütungen für die Vorbereitung und Korrektur von Prüfungsarbeiten usw.), - Reisekosten und Tagegelder für Bewerber und externe Mitglieder des Auswahlremiums - Kosten für die ärztliche Untersuchung vor der Einstellung. <p>Planungsannahmen: Durchschnittliche Kosten auf Grundlage des Trends in früheren Jahren für bis zu 4 geplante Auswahlverfahren, an denen durchschnittlich 5 erstattungsberechtigte Bewerber teilnehmen. Reise-/Hotelskosten in Verbindung mit der ärztlichen Untersuchung vor der Einstellung (durchschnittliche Kosten BRX/LUX/TUR) sowie Kosten für die ärztliche Untersuchung vor der Einstellung. Organisation eines Assessment Centers.</p> <p>Überarbeitete Prämissen (1): Geschätzte Kosten im Zusammenhang mit der Ausschreibung der Stelle eines Direktors (75 000 EUR am 5. April 2016).</p>	
1 18 1	Reisekosten	-	-	-	-	-	-	<p>Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Art. 71.</p> <p>Diese Haushaltslinie diente der Deckung der Reisekosten von Mitarbeitern und ihrer Familienangehörigen bei Dienstantritt oder beim Ausscheiden aus dem Dienst.</p> <p>Planungsannahmen: Ab 2016 wird diese Haushaltslinie in die Haushaltslinie 1100 einbezogen.</p>	
1 18 2	Einrichtungsbeihilfe	-	-	-	-	-	-	<p>Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Art. 5 und 6 des Anhangs VII.</p> <p>Diese Haushaltslinie diente der Deckung der Einrichtungs- und Wiedereinrichtungsbeihilfen für Mitarbeiter, die infolge ihres Dienstantritts, ihrer Verwendung an einem neuen Dienstort oder ihres endgültigen Ausscheidens aus dem Dienst den Wohnsitz wechseln und sich an einem anderen Ort wieder einrichten müssen.</p> <p>Planungsannahmen: Ab 2016 wird diese Haushaltslinie in die Haushaltslinie 1100 einbezogen.</p>	
1 18 3	Umzugskosten	-	-	-	-	-	-	<p>Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Art. 20 und 71 sowie Artikel 9 des Anhangs VII.</p> <p>Diese Haushaltslinie diente der Deckung der Erstattung der Umzugskosten für neue Mitarbeiter, die ihren Dienst antreten, und der Kosten für Mitarbeiter, die aus dem Dienst bei der ETF ausscheiden.</p> <p>Planungsannahmen: Ab 2016 wird diese Haushaltslinie in die Haushaltslinie 1100 einbezogen.</p>	

AUSGABEN

Posten/A rt.	Bezeichnung	Ursprünglicher Haushaltsplan 2016		Änderungen		Überarbeiteter Haushaltsplan 1 / 2016		Überarbeitete Prämissen 1 / 2016	
		VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	VER	ZAHL.
1 18 4	Tagegelder	-	-	-	-	-	-	Statut der Beamten der Europäischen Gemeinschaft, insbesondere Art. 20 und 71 sowie Artikel 10 des Anhangs VII. Diese Haushaltslinie diente der Deckung der zeitweiligen Tagegelder für Mitarbeiter, die nachweisen können, dass sie infolge ihres Dienstantritts oder ihrer Verwendung an einem neuen Dienstort ihren Wohnsitz wechseln müssen. Planungsannahmen: Ab 2016 wird diese Haushaltslinie in die Haushaltslinie 1100 einbezogen.	
Art. 119	<u>Berichtigungskoeffizienten</u>	-	-	-	-	-	-		
1 19 0	Berichtigungskoeffizienten	-	-	-	-	-	-	Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Art. 64 und 65 sowie Artikel 17 Absatz 3 des Anhangs VII. Diese Haushaltslinie diente der Deckung der Kosten für die Anwendung der Berichtigungskoeffizienten auf die Dienstbezüge der Mitarbeiter. Die Berichtigungskoeffizienten werden auf Vorschlag der Kommission durch den Rat angenommen, jedoch erst am Ende des Jahres rückwirkend ab dem 1. Juli erhöht/gesenkt. Gedeckt ist ferner die Anwendung des Berichtigungskoeffizienten auf Dienstbezüge, die in ein anderes Land als das, in dem der Dienstort liegt, überwiesen werden. Planungsannahmen: Ab 2016 wird diese Haushaltslinie in die Haushaltslinie 1100 einbezogen.	
1 19 1	Gehaltsanpassungen	-	-	-	-	-	-	Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Art. 65 und 65a sowie Anhang XI. Haushaltsoordnung vom 21. Dezember 1977 für den Gesamthaushaltsplan der Europäischen Gemeinschaften (ABl. L 356 vom 31.12.1977, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG, EGKS, Euratom) Nr. 2548/98 des Rates (ABl. L 320 vom 28.11.1998, S. 1). Diese Haushaltslinie diente der Deckung der Kosten der vom Rat im Laufe des Haushaltjahres beschlossenen etwaigen Anpassungen der Bezüge. Planungsannahmen: Ab 2016 wird diese Haushaltslinie in die Haushaltslinie 1100 einbezogen.	
Kap. 1 3 Dienstreisen		150 000,00	150 000,00	- 34 100,00	- 34 100,00	115 900,00	115 900,00		
<i>Art. 130 Dienstreise- und Fahrtkosten</i>		150 000,00	150 000,00	- 34 100,00	- 34 100,00	115 900,00	115 900,00		
1 30 0	Dienstreise- und Fahrtkosten	150 000,00	150 000,00	- 34 100,00	- 34 100,00	115 900,00	115 900,00	Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Art. 11 bis 13 des Anhangs VII. Diese Haushaltslinie dient der Deckung der Reisekosten und Reisetagegelder der unter das Statut der Beamten der Europäischen Union fallenden Bediensteten und der von ihnen in Ausführung ihres Auftrags in dienstlichem Interesse aufgewendeten notwendigen oder außergewöhnlichen Kosten gemäß den Bestimmungen des Statuts. Planungsannahmen: Administrative Dienstreisen in Verbindung mit Governance, Lernen und Entwicklung Überarbeitete Prämissen (1): Beschluss zur Verringerung und Rationalisierung von administrativen Dienstreisen im Einklang mit den tatsächlichen Ausgaben im Jahr 2015 (-11 100 EUR am 5. April 2016, 23 000 EUR im Rahmen des Berichtigshaushaltsplans).	
Kap. 1 4 Soziale und medizinische Infrastrukturen		310 000,00	310 000,00	- 4 000,00	- 4 000,00	306 000,00	306 000,00		
<i>Art. 143 Ärztlicher Dienst</i>		35 000,00	35 000,00	- 4 000,00	- 4 000,00	31 000,00	31 000,00		

AUSGABEN

Posten/A rt.	Bezeichnung	Ursprünglicher Haushaltsplan 2016		Änderungen		Überarbeiteter Haushaltsplan 1 / 2016		Überarbeitete Prämisse 1 / 2016	
		VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	VER	ZAHL.		
1 43 0	Ärztlicher Dienst	35 000.00	35 000.00	- 4 000.00	- 4 000.00	31 000.00	31 000.00	Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Art. 59 sowie Art. 8 des Anhangs II. Diese Haushaltslinie dient der Deckung der Kosten für externe ärztliche Dienste für die ETF (insbesondere für Vorsorgeuntersuchungen der ETF-Mitarbeiter, Vertrauensarzt, Arzneimittel, Erste-Hilfe-Ausstattung usw.). Planungsannahmen: Jährliche medizinische Untersuchungen (durchschnittliche Kosten für 90 Untersuchungen), ETF-Vertrauensarzt und Beratungskosten, einschließlich Dienstreisekosten für Vertretung der ETF beim „Inter-institutional Medical College“, sowie medizinische Bedarfssartikel und Arzneimittel oder sonstige medizinische Dienstleistungen. Psychosoziale Betreuung des Personals und weitere Initiativen. Überarbeitete Prämisse (1): Die verfügbaren Mittel gehen auf geringere Krankheitsausgaben zurück. Seit Ende des ersten Quartals 2016 ist ein neuer Vertrag in Kraft (-4 000 EUR im Rahmen des Berichtigungshaushaltsplans).	
Art. 144	Interne Weiterbildung	250 000.00	250 000.00	-	-	250 000.00	250 000.00		
1 44 0	Interne Weiterbildung	250 000.00	250 000.00	-	-	250 000.00	250 000.00	Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Art. 24 Abs. 3. Diese Haushaltslinie dient der Deckung der Kosten von Einführungsveranstaltungen bei Dienstantritt, Kursen zur beruflichen Weiterbildung, Umschulungsveranstaltungen, Ausbildung in neuen Technologien, Seminaren, Informationssitzungen über EU-Angelegenheiten usw. Ferner beinhaltet sie die Kosten für den Erwerb von Ausrüstung, Material und Dokumentation sowie für Leistungen von Beratern. Planungsannahmen: Dieser Mittelansatz entspricht dem erwarteten Bedarf auf Organisationsebene, einschließlich Nachbereitung der Mitarbeiterbefragung 2015, 360°-Feedback und Plan für die persönliche Entwicklung von Führungskräften, strategischen Projektleitern und Koordinatoren, individueller Schulungsanfragen, LTR sowie ETF-weiter und Teamaktivitäten;	
Art. 149	Sonstige Aufwendungen	25 000.00	25 000.00	-	-	25 000.00	25 000.00		
1 49 0	Sonstige Aufwendungen	25 000.00	25 000.00	-	-	25 000.00	25 000.00	Diese Haushaltslinie dient unter anderem der Deckung der Kosten für soziale Veranstaltungen und Maßnahmen zur Förderung des Wohlbefindens, die die ETF durchführt. Planungsannahmen: Maßnahmen zur Förderung des Wohlbefindens sowie soziale Aktivitäten und Dienstleistungen wie Weihnachtsveranstaltungen der ETF, Kantine/Kaffeeservice., sonstige soziale Veranstaltungen; Kosten für die Kantine.	
Kap. 1 5	Austausch von Personal zwischen der Stiftung und dem öffentlichen Sektor	40 000.00	40 000.00	- 23 000.00	- 23 000.00	17 000.00	17 000.00		
Art. 152	Austausch von Personal zwischen der Stiftung und dem öffentlichen Sektor	40 000.00	40 000.00	- 23 000.00	- 23 000.00	17 000.00	17 000.00		
1 52 0	Zeitweise überstellte nationale Fachkräfte	40 000.00	40 000.00	- 23 000.00	- 23 000.00	17 000.00	17 000.00	Diese Haushaltslinie dient der Deckung der Kosten für nationale und internationale Beamte und vorübergehend zur ETF abgeordnete Mitarbeiter aus dem privaten Sektor, die spezielles Fachwissen in Bereichen beisteuern, in denen sie über fundierte Erfahrung verfügen. Planungsannahmen: Geschätzte Kosten für 1 abgeordneten nationalen Sachverständigen für ein Halbjahr Überarbeitete Prämisse (1): Ein für Mitte 2016 geplanter abgeordneter nationaler Sachverständiger wird nicht vor September seine Tätigkeit aufnehmen (-23 000 EUR im Rahmen des Berichtigungshaushaltsplans).	
Kap. 1 7	Empfangs- und Repräsentationskosten	8 400.00	8 400.00	-	-	8 400.00	8 400.00		
Art. 170	Empfangs- und Repräsentationskosten	8 400.00	8 400.00	-	-	8 400.00	8 400.00		
1 70 0	Empfangs- und Repräsentationskosten	8 400.00	8 400.00	-	-	8 400.00	8 400.00	Dieses Kapitel dient der Deckung der Ausgaben für die Bewirtung von Gästen (z. B. Mittag- und Abendessen). Planungsannahmen: Repräsentationskosten, einschließlich von der Direktorin genehmigter Catering-Ausgaben, Taxikosten und kleiner Geschenke, sowie Repräsentationskosten im Zusammenhang mit Jahresabschlussaktivitäten	

AUSGABEN

Posten/A rt.	Bezeichnung	Ursprünglicher Haushaltsplan 2016		Änderungen		Überarbeiteter Haushaltsplan 1 / 2016		Überarbeitete Prämissen 1 / 2016
		VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	
TITEL 1	TITEL 1 GESAMT	13 867 400.00	13 867 400.00	- 339 600.00	- 339 600.00	13 527 800.00	13 527 800.00	

TITEL 2 GEBÄUDE, AUSRÜSTUNG UND SONSTIGE SACHAUFWENDUNGEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Kap. 2 0 Grundstücksinvestitionen und Miete von Gebäuden und Nebenkosten	617 600.00	617 600.00	+ 8 000.00	+ 8 000.00	625 600.00	625 600.00	
Art. 200 Mieten	14 501.00	14 501.00	-	-	14 501.00	14 501.00	
2 00 0 Mieten	14 501.00	14 501.00	-	-	14 501.00	14 501.00	Diese Haushaltslinie dient der Deckung der Kosten für Grundstücke und Mieten.
Art. 201 Versicherungen	-	-	-	-	-	-	Planungsannahmen: Symbolischer Mietpreis für die Büroräume der ETF in der Villa Gualino: 1 EUR, Mietpreis für Büraum im Joseph II: 12 000 EUR, einschließlich Indexierung, Reservierung eines ETF-Ausweichbüros: 2500 EUR.
2 01 0 Versicherungen	-	-	-	-	-	-	
Art. 202 Wasser, Gas, Strom und Heizung	143 742.00	143 742.00	-	-	143 742.00	143 742.00	
2 02 0 Wasser, Gas, Elektrizität und Heizung	143 742.00	143 742.00	-	-	143 742.00	143 742.00	Diese Haushaltslinie dient der Deckung der Kosten für die Energieversorgung (Wasser, Gas, Strom und Heizung).
Art. 203 Reinigung und Instandhaltung	227 050.00	227 050.00	-	-	227 050.00	227 050.00	Planungsannahmen: Auf Grundlage des aktuellen Ausgabentrends und der Prognose für die Villa Gualino mit einer Indexierung von 3 % aufgrund eines allgemeinen Anstiegs der Kosten.
2 03 0 Reinigung und Instandhaltung	227 050.00	227 050.00	-	-	227 050.00	227 050.00	Diese Haushaltslinie dient der Deckung der Kosten für die Instandhaltung (Infrastruktur, Begrünung, Aufzüge, Heizung, Klimaanlage, Rohrleitungen) und die Reinigung der gemeinsam genutzten Flächen sowie der von der ETF belegten Teile des Gebäudes. Die Gesamtkosten für Instandhaltung und Reinigung der gemeinsamen Gebäudeteile schwanken je nach der Anzahl unvorhergesehener Reparaturen und Maßnahmen im Laufe des Jahres. Aufgrund des Alters des Gebäudes und der Infrastruktur besteht tendenziell die Gefahr von Bruchschäden, Ausfällen und dringenden Erfordernissen, die sich aus vorbeugender Instandhaltung oder Umbaumaßnahmen ergeben.
							Planungsannahmen: Örtliche Gebühr für Büraum im Joseph II/Brüssel (5400 EUR, einschließlich Indexierung)
							Reinigungsdienste gemäß dem laufenden Vertrag, einschließlich zusätzlicher Reinigungsdienste (100 000 EUR)
							Erstattung laufender Kosten für die Villa Gualino an die Region Piemont (35 000 EUR)
							Verwaltung der technischen Systeme (55 000 EUR) Pflege der Begrünung (1650 EUR)
							Außerordentliche Arbeiten im Zusammenhang mit der Verwaltung der technischen Systeme (30 000 EUR)
							Nicht abgedeckte Prioritäten: Verbesserung bestehender Aktivitäten (28 050 EUR)
Art. 204 Einrichtung der Räume	65 000.00	65 000.00	-	-	65 000.00	65 000.00	
2 04 0 Einrichtung der Räume	65 000.00	65 000.00	-	-	65 000.00	65 000.00	Diese Haushaltslinie dient der Deckung der Kosten für kleine Änderungsarbeiten im Gebäude (z. B. Versetzen von Trennwänden, Anbringen von Namens- und sonstigen Schildern, Malerarbeiten).
							Planungsannahmen: Renovierung der Büroräume, Malerarbeiten (15 000 EUR)
							Beitrag der ETF zu zusätzlichen Dienstleistungen (50 000 EUR)
							Nicht abgedeckte Prioritäten: Malerarbeiten in weiteren Büroräumen (3000 EUR)
Art. 205 Sicherheit und Wachdienste	128 007.00	128 007.00	-	-	128 007.00	128 007.00	
2 05 0 Sicherheit und Wachdienste	128 007.00	128 007.00	-	-	128 007.00	128 007.00	Diese Haushaltslinie dient der Deckung verschiedener Ausgaben bezüglich der Sicherheit des Gebäudes. Unter diesen Haushaltsposten fallen: Wachdienste, Wartung der Einbruchssicherungsanlage, Erwerb und Instandhaltung von Feuerlöschvorrichtungen sowie die Kosten für die nach italienischen Gesetz erforderlichen Inspektionen.
							Planungsannahmen: Wachdienst vor Ort (80 000 EUR), Inspektionen und Funküberwachungssystem (35 000 EUR), Dienstleistungen im Rahmen des Programms für die Funkfrequenzpolitik (RSPP) nach aktuellen vertraglichen Sätzen (8000 EUR). Neue Lösung für das Zugangskontrollsystem der ETF (5007 EUR).
							Nicht abgedeckte Prioritäten: Bessere Lösung für das Zugangskontrollsystem der ETF (1000 EUR)

AUSGABEN

Posten/A rt.	Bezeichnung	Ursprünglicher Haushaltsplan 2016		Änderungen		Überarbeiteter Haushaltsplan 1 / 2016		Überarbeitete Prämisse 1 / 2016
		VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	
Art. 209	<i>Sonstige Ausgaben für Gebäude</i>	39 300,00	39 300,00	+ 8 000,00	+ 8 000,00	47 300,00	47 300,00	Diese Haushaltslinie dient der Deckung sonstiger Ausgaben für das Gebäude, für die keine besondere Vorsorge getroffen wurde, insbesondere Steuern und Wegenetz, Kanalisation, Abfallentsorgung sowie Verwaltungskosten, die gemäß Vertrag CON/03/ETF/0071 an das Konsortium Villa Gualino zu zahlen sind. Planungsannahmen: Abfallgebühren an die Stadt Turin (38 000 EUR), Erstattung der Versicherung an die Villa Gualino (1300 EUR) Nicht abgedeckte Prioritäten: Beratung zum Gebäude (zur Nachverfolgung zusätzlicher Dienstleistungen der Region Piemont unter dem neuen Vertrag im Zusammenhang mit der Wartung der technischen Systeme und des Gebäudes) Überarbeitete Prämisse (1): Technische Unterstützung für die Verhandlungen zwischen der Europäischen Kommission und der Region Piemont über die Aufteilung der Versorgungseinrichtungen und zusätzliche Räumlichkeiten (8 000 EUR im Rahmen des Berichtigungshaushaltsplans).
2 09 0	Sonstige Ausgaben für Gebäude	39 300,00	39 300,00	+ 8 000,00	+ 8 000,00	47 300,00	47 300,00	
Kap. 2 1	<i>Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT)</i>	675 200,00	675 200,00	+ 92 950,00	+ 92 950,00	768 150,00	768 150,00	
Art. 210	<i>IKT-Ausgaben</i>	555 300,00	555 300,00	+ 92 950,00	+ 92 950,00	648 250,00	648 250,00	Diese Haushaltslinie dient der Deckung der Kosten für den Erwerb von Computerhardware, einschließlich Netzwerkserver, PCs, Drucker, Netzwerk- und Kommunikationsausrüstung usw. sowie von Zubehör und Verbrauchsgütern. Aufgrund des drei- bis vierjährigen Lebenszyklus der IKT-Ausstattung entsteht je nach dem Volumen der Ausstattung, die aufgrund des Alters ausgetauscht werden muss, ein größerer oder kleinerer Beschaffungsbedarf. Planungsannahmen: Wartung (38 000 EUR) und Austausch (52 000 EUR) von IKT-Infrastruktur, Server-Hardware, Speichermedien, Druckern, Firewalls. Kosten für Toner, Speichermedien für die Datensicherung, Verbesserungen der Netzwerkinfrastruktur (drahtlos und kabelgebunden). Nicht abgedeckte Prioritäten: Zur Deckung aller Austausch- und Verbesserungsmaßnahmen würden bis zu 75 000 EUR benötigt. Überarbeitete Prämisse (1): Nach der internen Umstrukturierung der AD-Dienststellen wurde beschlossen, alle Hardwareposten unter IKT zu gruppieren. In der Folge wurden die Haushaltssmittel für das Projekt zur Verbesserung der Multimediaausrüstung in Sitzungsräumen und Druckdienstleistungen von Gebäude zu IKT übertragen (31 000 EUR im Rahmen des Berichtigungshaushaltsplans).
2 10 0	IKT-Ausgaben	118 000,00	118 000,00	+ 31 000,00	+ 31 000,00	149 000,00	149 000,00	
2 10 1	Softwareentwicklung und -kauf	269 700,00	269 700,00	+ 61 950,00	+ 61 950,00	331 650,00	331 650,00	Diese Haushaltslinie dient der Deckung der Kosten für den Erwerb von Standardsoftwareanwendungen sowie deren Wartung und die Entwicklung von Softwaresystemen. Planungsannahmen: Unterstützungsdienst für das Intranet, Erweiterung der Intranet-Funktionen, Erweiterung der Funktionen von IBM Connection Extranet, Erweiterung von ALLEGRO-Funktionen, Projektmanagementsystem, ALLEGRO-Wartung, Migration E-Mail zu MS Exchange Outlook, Lizenzien und Wartungsgebühren, Fortsetzung der Implementierung von SharePoint als organisationsinternes Dokumenten- und Wissensverwaltungssystem, Integration in die Microsoft-Umgebung der ETF (z. B. Office, Project, Exchange), Wartung von organisationsinternen auf IBM Notes basierenden Systemen wie TRAMS, Dashboard, Timerecording usw. und ihre Integration in andere organisationsinterne Systeme wie ALLEGRO, ABAC. Nicht abgedeckte Prioritäten: Zur Deckung aller aktuell erforderlichen Erweiterungen und Entwicklung würden bis zu 37 950 EUR benötigt. Überarbeitete Prämisse (1): Verschiedene Verbesserungen von IT-Systemen – Beratungstage für Outlook Coaching und nicht geplante lange Abwesenheiten (15 000 EUR am 5. April 2016), Integration, Leistungsbewertung, Berichte und Zertifikate für Outlook, Upgrade auf die neueste Version (Allegro) (16 000 EUR am 5. April 2016), Integration von Dashboard in Performance Indicators Reporting for Key, Productivity and Quality (Ergebnis einer Effizienzstudie) (8 600 EUR am 5. April 206), Einführung der Events-Taxonomie (2150 EUR im Rahmen des Berichtigungshaushaltsplans), Autorentool für Veröffentlichungen in Sharepoint (6200 EUR im Rahmen des Berichtigungshaushaltsplans), Leistungsverbesserungen des internen Überwachungssystems Dashboard (14 000 EUR im Rahmen des Berichtigungshaushaltsplans).

AUSGABEN

Posten/A rt.	Bezeichnung	Ursprünglicher Haushaltsplan 2016		Änderungen		Überarbeiteter Haushaltsplan 1 / 2016		Überarbeitete Prämissen 1 / 2016	
		VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	VER	ZAHL.
2 10 3	Telekommunikationskosten	167 600.00	167 600.00	-	-	167 600.00	167 600.00	Diese Haushaltslinie dient der Deckung der Fixkosten für Anschlussgebühren, Kommunikationskosten und Internetgebühren.	
2 10 5	IT-Systeme der Europäischen Kommission	119 900.00	119 900.00	-	-	119 900.00	119 900.00	Planungsannahmen: Gebühren für Festnetz- und Mobilfunktelefonie, Telekommunikationsdienstleistungen, Internet, Wartung von Telefonen und Videokonferenzsystemen	
Kap. 2 2 Bewegliche Gegenstände und Nebenkosten		87 100.00	87 100.00	- 31 000.00	- 31 000.00	56 100.00	56 100.00	Diese Haushaltslinie dient der Deckung der Kosten im Zusammenhang mit der Verwendung der verteilten Systeme der Europäischen Kommission.	
Art. 220 Technische Einrichtungen, Bürogeräte usw.		67 100.00	67 100.00	- 31 000.00	- 31 000.00	36 100.00	36 100.00	Planungsannahmen: Jahresgebühr ABAC, Jahresgebühr ABAC Asset, Gebühren für ABAC Hosting, ABAC e-Invoicing, Testa-ng, Kosten für SYSPER-Implementierung.	
2 20 0	Technische Einrichtungen, Bürogeräte usw.	67 100.00	67 100.00	- 31 000.00	- 31 000.00	36 100.00	36 100.00	Diese Haushaltslinie dient der Deckung der Kosten für den Kauf von technischen Einrichtungen und Bürogeräten, insbesondere von audiovisuellen Anlagen, Kopier- und Archivgeräten sowie Dolmetschanlagen. Diese Haushaltslinie dient auch der Deckung der Kosten für den allgemeinen Austausch von alten Bürogeräten wie Faxgeräte, Bindegeräte usw.	
Art. 221 Mobiliar		20 000.00	20 000.00	-	-	20 000.00	20 000.00	Planungsannahmen: Miete für S/W-Kopiergeräte und für Farbdrucker (65 000 EUR), Miete für Wasserspender (1100 EUR)	
2 21 0	Kauf	20 000.00	20 000.00	-	-	20 000.00	20 000.00	Nicht abgedeckte Prioritäten: Optimierung von Sitzungsräumen (1000 EUR)	
Kap. 2 3 Laufende Sachausgaben für den Dienstbetrieb		83 000.00	83 000.00	- 8 430.00	- 8 430.00	74 570.00	74 570.00	Überarbeitete Prämissen (1): Nach der internen Umstrukturierung der AD-Dienststellen wurde beschlossen, alle Hardwareposten unter IKT zu gruppieren. Die Haushaltssmittel für das Projekt zur Verbesserung der Multimediaausrüstung in Sitzungsräumen und Druckdienstleistungen wurde von Gebäude zu IKT übertragen (31 000 EUR im Rahmen des Berichtigungshaushaltsplans).	
Art. 230 Papier und Bürobedarf		43 000.00	43 000.00	-	-	43 000.00	43 000.00	Diese Haushaltslinie dient der Deckung der Kosten für die Anschaffung von neuem Mobiliar.	
2 30 0	Papier und Bürobedarf	43 000.00	43 000.00	-	-	43 000.00	43 000.00	Planungsannahmen: Austausch alter Büromöbel und zugehöriger Ausstattungsgegenstände, einschließlich Ergonomie	
Art. 232 Finanzkosten		2 000.00	2 000.00	- 1 750.00	- 1 750.00	250.00	250.00	Büromaterialien, Standardpapier, Papier mit Briefkopf, Umschläge, Visitenkarten usw., Werbematerial (Stifte, Taschen, Mauspads)	
2 32 0	Verschiedene Finanzkosten	2 000.00	2 000.00	- 1 750.00	- 1 750.00	250.00	250.00	Planungsannahmen: Standard- und Markenpapier, Papier mit Briefkopf, Umschläge, Visitenkarten usw., Werbematerial (Stifte, Taschen, Mauspads usw.) für Sitzungen und Besucher.	
Art. 233 Streitsachen		10 000.00	10 000.00	- 6 680.00	- 6 680.00	3 320.00	3 320.00	Diese Haushaltslinie dient der Deckung der Bankkosten und sonstiger Finanzkosten sowie der Deckung von Schäden und Zinsen.	
2 33 0	Streitsachen	10 000.00	10 000.00	- 6 680.00	- 6 680.00	3 320.00	3 320.00	Planungsannahmen: Verschiedene Finanzausgaben (einschließlich Bankgebühren)	
Art. 235 Sonstige Sachausgaben		23 500.00	23 500.00	-	-	23 500.00	23 500.00	Überarbeitete Prämissen (1): Die verfügbaren Mittel gehen auf niedrigere Bankgebühren zurück (- 1 750 EUR im Rahmen des Berichtigungshaushaltsplans).	
								Diese Haushaltslinie dient der Deckung von:	
								* allgemeinen Kosten für Streitsachen,	
								* Gerichtskosten,	
								* Kosten für externe Juristen.	
								Planungsannahmen: Rechtsdienstleistungen – Reserve für externe Rechtsberatung	
								Überarbeitete Prämissen (1): Die verfügbaren Mittel gehen auf niedrigere juristische Aufwendungen zurück (- 6 680 EUR im Rahmen des Berichtigungshaushaltsplans).	

AUSGABEN

Posten/A rt.	Bezeichnung	Ursprünglicher Haushaltsplan 2016		Änderungen		Überarbeiteter Haushaltsplan 1 / 2016		Überarbeitete Prämissen 1 / 2016	
		VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	VER	ZAHL.		
2 35 0	Versicherungen	18 500.00	18 500.00	-	-	18 500.00	18 500.00	Diese Haushaltslinie dient der Deckung allgemeiner Versicherungsausgaben (insbesondere Haftpflicht-, Diebstahlversicherung, EDV-Sachversicherung; Geldschränke und deren Inhalt).	
2 35 2	Ausgaben für interne Sitzungen	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	Planungsannahmen: Unfallversicherung Vanbreda, Haftpflichtversicherung Marsh, Versicherung gegen Diebstahl und Raub Unipol, Sammelversicherung gegen Unfälle (Vanbreda), Feuer, Alternative Risikoerteilung und Versicherung elektronischer Geräte Unipol, Reserve für Abstimmung	Diese Haushaltslinie dient der Deckung der mit internen ETF-Sitzungen verbundenen Ausgaben (Kaffee, Tee, Wasser). Ausgaben (Kaffee, Tee, Wasser) im Zusammenhang mit internen Sitzungen für Schulungen und Einstellungsprüfungen fallen unter HL 1440 bzw. HL 1180.
2 35 5	Verschiedene kleine Ausgaben	5 000.00	5 000.00	-	-	5 000.00	5 000.00	Planungsannahmen: Für 2016 sind keine Ausgaben vorgesehen.	Diese Haushaltslinie dient der Deckung sonstiger Sachausgaben, für die keine besondere Vorsorge getroffen wurde (z. B. beschädigte Fenster/Türen, Wasserschäden, Klempnerarbeiten, Austausch von Schlossern).
Art. 236	Veröffentlichungen	4 500.00	4 500.00	-	-	4 500.00	4 500.00	Planungsannahmen: Zahlstelle für kleinere Auslagen, dringende Auslagen von Personal im Dienst	
2 36 0	Veröffentlichungen	4 500.00	4 500.00	-	-	4 500.00	4 500.00	Diese Haushaltslinie dient der Deckung der Kosten für Rechtsdokumente, zu deren Veröffentlichung die Stiftung verpflichtet ist (Haushaltsplan, Ausschreibungen usw.).	Planungsannahmen: Veröffentlichung des Haushaltsplans der ETF und zugehöriger Dokumente im Amtsblatt
Chap. 2 4	Post- und Fernmeldekosten	26 200.00	26 200.00	-	-	26 200.00	26 200.00		
Art. 240	Portokosten	26 200.00	26 200.00	-	-	26 200.00	26 200.00		
2 40 0	Portokosten	26 200.00	26 200.00	-	-	26 200.00	26 200.00	Diese Haushaltslinie dient der Deckung der Portokosten, einschließlich Paketversand per Post.	Planungsannahmen: DHL – Voranschlag auf der Grundlage des Vorjahres (25 000 EUR), Erwerb von Briefmarken, Zahlstelle für Postversand (1200 EUR)
Chap. 2 5	Sitzungen und Einberufungen allgemeiner Art	100 000.00	100 000.00	-	-	100 000.00	100 000.00		
Art. 250	Sitzungen und Einberufungen allgemeiner Art	100 000.00	100 000.00	-	-	100 000.00	100 000.00		
2 50 0	Sitzungen allgemeiner Art	100 000.00	100 000.00	-	-	100 000.00	100 000.00	Diese Haushaltslinie dient der Deckung der Kosten im Zusammenhang mit Vorstandssitzungen und der Teilnahme von Vorstandsmitgliedern an sonstigen Sitzungen, die von der ETF organisiert werden.	Planungsannahmen: Erste Vorstandssitzung, Turin, 1 Tag, 50 Teilnehmer, zweite Vorstandssitzung, Turin, 1 Tag, 50 Teilnehmer
TITEL 2	TITEL 2 GESAMT	1 589 100.00	1 589 100.00	+ 61 520.00	+ 61 520.00	1 650 620.00	1 650 620.00		

TITEL 3 AUFWENDUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER ERFÜLLUNG VON SPEZIFISCHEN AUFGABEN

Kap. 3 0 Operative Aufwendungen	569 500.00	569 500.00	+ 98 080.00	+ 98 080.00	667 580.00	667 580.00		
Art. 301 Informationsverbreitung	384 500.00	384 500.00	+ 48 080.00	+ 48 080.00	432 580.00	432 580.00		

AUSGABEN

Posten/A rt.	Bezeichnung	Ursprünglicher Haushaltsplan 2016		Änderungen		Überarbeiteter Haushaltsplan 1 / 2016		Überarbeitete Prämissen 1 / 2016
		VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	
3 01 0	Allgemeine Veröffentlichungen	384 500.00	384 500.00	+ 48 080.00	+ 48 080.00	432 580.00	432 580.00	Diese Haushaltslinie dient der Deckung der Kosten für Erstellung, Bearbeitung, Druck und Verteilung von Veröffentlichungen im Zusammenhang mit der Einrichtung (z. B. Informationsbroschüren, Arbeitsprogramm, Jahresbericht, Gesamtüberblick) sowie für ETF-Tätigkeiten und die Pflege und Entwicklung der Website. Planungsannahmen: DIGITALE MEDIEN: Fortführung der Tätigkeiten zum Aufbau sozialer Netzwerke, Aktualisierung und Pflege der Website (170 000 EUR) EXTERNE KOMMUNIKATION: Laufende ETF-Tätigkeiten in den Bereichen Medien und Audiovisuelles (110 000 EUR) INTERNE KOMMUNIKATION: Mittel in geringer Höhe für verschiedene interne Kommunikationsaktivitäten (4500 EUR) VERÖFFENTLICHUNGEN: Publikationen und sonstige Produktion von Inhalten (Filme, Online-Präsentationen, Veröffentlichungen, Magazin „Live and Learn“, Qualität durch Redaktionsausschuss) (100 000 EUR) Überarbeitete Prämissen (1): Film zur Darstellung der Tätigkeiten der ETF und ihrer positiven Wirkung (vier Partnerländer) als Instrument für die Sichtbarkeit der Tätigkeiten der ETF im Rahmen eines Experiments zur Nutzung sozialer Median als Alternative zu Werbung (38 080 EUR im Rahmen des Berichtigungshaushaltsplans) und Kosten für die letzte Ausgabe des Magazins „Live and Learn“, die verschoben worden war, damit Mittel für die Teilnahme der ETF am „Tag der offenen Tür“ der Kommission zur Verfügung stehen (10 000 EUR im Rahmen des Berichtigungshaushaltsplans).
Art. 303	Mitgliedschaft in Fachverbänden und Beiträge	5 000.00	5 000.00	-	-	5 000.00	5 000.00	
3 03 0	Mitgliedschaft in Fachverbänden und Beiträge	5 000.00	5 000.00	-	-	5 000.00	5 000.00	Diese Haushaltslinie dient der Deckung der Kosten für Mitgliedschaften in Fachverbänden und der entsprechenden Beiträge. Planungsannahmen: Verschiedene Mitgliedschaften
Art. 304	Übersetzungen	180 000.00	180 000.00	+ 50 000.00	+ 50 000.00	230 000.00	230 000.00	Diese Haushaltslinie dient der Deckung von Übersetzungskosten für Dokumente der Einrichtung, die keinen speziellen operativen Tätigkeiten zuzuordnen sind. Planungsannahmen: Übersetzungen von institutionellen Dokumenten, auf Grundlage der Vorjahre. Überarbeitete Prämissen (1): Neue Anforderung der Übersetzung aller Stellenausschreibungen in alle Amtssprachen (50 000 EUR am 5. April 2016).
3 04 0	Übersetzungen	180 000.00	180 000.00	+ 50 000.00	+ 50 000.00	230 000.00	230 000.00	
Chap. 3 1	Prioritäre Aktionen: Aktivitäten im Rahmen des Arbeitsprogramms	3 358 000.00	3 358 000.00	+ 180 000.00	+ 180 000.00	3 538 000.00	3 538 000.00	
Art. 310	Prioritäre Aktionen: Aktivitäten im Rahmen des Arbeitsprogramms	3 138 000.00	3 138 000.00	+ 180 000.00	+ 180 000.00	3 318 000.00	3 318 000.00	

AUSGABEN

Posten/A rt.	Bezeichnung	Ursprünglicher Haushaltsplan 2016		Änderungen		Überarbeiteter Haushaltsplan 1 / 2016		Überarbeitete Prämissen 1 / 2016	
		VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	VER	ZAHL.		
3 10 0	Strategische Projekte	3 138 000.00	3 138 000.00	+ 180 000.00	+ 180 000.00	3 318 000.00	3 318 000.00	Diese Haushaltslinie dient der Deckung der Kosten für die Umsetzung der im Arbeitsprogramm beschriebenen strategischen Projekte.	
								Planungsannahmen: Im Mittelpunkt der strategischen Projekte der ETF stehen folgende thematische Bereiche:	
								• Unterstützung der EU-Politik für Außenhilfe (Instrument für Heranführungshilfe (IPA), Europäisches Nachbarschaftsinstrument (ENI) – südliche Länder, Europäisches Nachbarschaftsinstrument (ENI) – östliche Länder sowie Instrument für Entwicklungszusammenarbeit (DCI))	
								• Turin-Prozess	
								• Qualifikationen	
								• Governance der Berufsbildung	
								• Bereitstellung von Berufsbildungsangeboten und Qualität	
								• Beschäftigung und Beschäftigungsfähigkeit	
								• Unternehmerisches Lernen und unternehmerische Fähigkeiten	
								Nähere Informationen sind dem Arbeitsprogramm zu entnehmen.	
								Überarbeitete Prämissen (1): Turin-Prozess: Online-Datenbank und interaktive Navigation für Inhalte und Daten zum Turin-Prozess; dabei handelt es sich um eine wichtige Maßnahme und Entwicklung für die ETF (80 000 EUR am 5. April 2016); Turin-Prozess: Deckung der geänderten geschätzten Kosten der Workshops in den Ländern (45 000 EUR im Rahmen des Berichtigungshaushaltsplans) und eines Workshops zur Vorstellung von erhobenen Daten für die Erstellung von Infografiken (30 000 EUR im Rahmen des Berichtigungshaushaltsplans); Strategisches Projekt „Bereitstellung von Berufsbildungsangeboten und Qualität“ – nationales Fachwissen für eine Überprüfung im Bereich Lernen am Arbeitsplatz in den südlichen und östlichen Mittelmeerländern (Ägypten und Jordanien) zusammen mit der Unesco (15 000 EUR im Rahmen des Berichtigungshaushaltsplans) sowie zusätzliche Kosten der Tagung zum regionalen Projekt im Bereich Lernen am Arbeitsplatz in EE und KAZ, die vom 28. bis 30. Juni in Turin stattfindet, durch zusätzliche Teilnehmer (10 000 EUR im Rahmen des Berichtigungshaushaltsplans).	
Art. 314	Projekte zur Unterstützung des Ausbaus von Wissen und Systemen	220 000.00	220 000.00	-	-	220 000.00	220 000.00		
3 14 0	Projekte zur Unterstützung des Ausbaus von Wissen und Systemen	220 000.00	220 000.00	-	-	220 000.00	220 000.00	Diese Haushaltslinie dient der Deckung der Kosten im Zusammenhang mit Evaluierung und Prüfung. Die ETF hat für Qualitätskontrolltätigkeiten einen Referenzwert von 7,5 % der Mittel aus Kapitel 31 festgelegt. Diese Mittel werden gemäß den jährlichen Prüfungs- und Evaluierungsplänen zugewiesen, wie sie im Arbeitsprogramm angenommen wurden.	
								Planungsannahmen: Überwachung und Evaluierung, Prüfung und Risikomanagement, Management der Interessengruppen, Wissensmanagement. Nähere Informationen sind dem Arbeitsprogramm zu entnehmen.	
Art. 315	Projekte zur Unterstützung der EU-Außenhilfe in der Nachbarschaftsregion	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.		
3 15 0	Projekte zur Unterstützung der EU-Außenhilfe in der Nachbarschaftsregion	-	-	-	-	-	-	Diese Haushaltslinie diente der Deckung der Kosten für den Beitrag der ETF zu Wohlstand und Entwicklung in der EU-Nachbarschaftsregion im Rahmen von Kooperationen und Partnerschaften für die Entwicklung und Umsetzung einer Humanressourcenpolitik (ENPI – SEMED und Osteuropa). Die Haushaltslinie umfasste operative Kosten sowie damit verbundene Kosten für Veröffentlichungen und Übersetzungen. Einzelheiten zu den Projekten sind dem Arbeitsprogramm zu entnehmen.	
								Planungsannahmen: Ab 2015 sind alle Projektaktivitäten unter HL 3100 gruppiert; Zahlungsermächtigungen zur Abwicklung bereits durchgeföhrter Tätigkeiten werden bereitgestellt.	
Art. 316	Projekte zur Unterstützung der EU-Außenhilfe in der Erweiterungsregion	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.		

AUSGABEN

Posten/A rt.	Bezeichnung	Ursprünglicher Haushaltsplan 2016		Änderungen		Überarbeiteter Haushaltsplan 1 / 2016		Überarbeitete Prämissen 1 / 2016	
		VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	VER	ZAHL.
3 16 0	Projekte zur Unterstützung der EU-Außenhilfe in der Erweiterungsregion	-	-	-	-	-	-	Diese Haushaltslinie diente der Deckung der Kosten für den Beitrag der ETF zum EU-Erweiterungsprozess (IPA/SEET) durch unterstützende Leistungen im Bereich Modernisierung und Reform des Bildungswesens, des Arbeitsmarktes und der Ausbildungssysteme in den Kandidatenländern und potenziellen Kandidatenländern. Die Haushaltslinie umfasste operative Kosten sowie damit verbundene Kosten für Veröffentlichungen und Übersetzungen. Einzelheiten zu den Projekten sind dem Arbeitsprogramm zu entnehmen.	
Art. 317	Projekte zur Unterstützung der EU-Außenhilfe im Rahmen des Instruments für Entwicklungszusammenarbeit	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	Planungsannahmen: Ab 2015 sind alle Projektaktivitäten unter HL 3100 gruppiert; Zahlungsermächtigungen zur Abwicklung bereits durchgeföhrter Tätigkeiten werden bereitgestellt.	
3 17 0	Projekte zur Unterstützung der EU-Außenhilfe im Rahmen des Instruments für Entwicklungszusammenarbeit	-	-	-	-	-	-	Diese Haushaltslinie diente der Deckung der Kosten für den Beitrag der ETF zur Humanressourcenentwicklung in Entwicklungsländern (DCI/CA). Die Haushaltslinie umfasste operative Kosten sowie damit verbundene Kosten für Veröffentlichungen und Übersetzungen. Einzelheiten zu den Projekten sind dem Arbeitsprogramm zu entnehmen.	
Art. 318	Projekte in thematischen Entwicklung von Fachwissen	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	Planungsannahmen: Ab 2015 sind alle Projektaktivitäten unter HL 3100 gruppiert; Zahlungsermächtigungen zur Abwicklung bereits durchgeföhrter Tätigkeiten werden bereitgestellt.	
3 18 0	Projekte in thematischen Entwicklung von Fachwissen	-	-	-	-	-	-	Diese Haushaltslinie diente der Deckung der Kosten für die Unterstützung der Europäischen Kommission und die politische Entwicklung in den Partnerländern durch die thematische Entwicklung von Fachwissen (TED). Die Haushaltslinie umfasste operative Kosten sowie damit verbundene Kosten für Veröffentlichungen und Übersetzungen. Einzelheiten zu den Projekten sind dem Arbeitsprogramm zu entnehmen.	
Art. 319	Projekte: Innovation und Lernen	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	Planungsannahmen: Ab 2015 sind alle Projektaktivitäten unter HL 3100 gruppiert; Zahlungsermächtigungen zur Abwicklung bereits durchgeföhrter Tätigkeiten werden bereitgestellt.	
3 19 0	Projekte in evidenzbasierte Politikgestaltung	-	-	-	-	-	-	Diese Haushaltslinie diente der Deckung der Kosten für die Unterstützung der Europäischen Kommission und die politische Entwicklung in den Partnerländern durch eine faktengestützte Politikgestaltung (EBPM). Die Haushaltslinie umfasste operative Kosten sowie damit verbundene Kosten für Veröffentlichungen und Übersetzungen. Einzelheiten zu den Projekten sind dem Arbeitsprogramm zu entnehmen.	
Kap. 3 2 Dienstreisen in Verbindung mit operativen Aufgaben		761 000.00	761 000.00	-	-	761 000.00	761 000.00	Planungsannahmen: Ab 2015 sind alle Projektaktivitäten unter HL 3100 gruppiert; Zahlungsermächtigungen zur Abwicklung bereits durchgeföhrter Tätigkeiten werden bereitgestellt.	
Art. 320	Dienstreisen in Verbindung mit operativen Aufgaben	761 000.00	761 000.00	-	-	761 000.00	761 000.00		
3 20 0	Dienstreisen in Verbindung mit operativen Aufgaben	761 000.00	761 000.00	-	-	761 000.00	761 000.00	Diese Haushaltslinie dient der Deckung der Reisekosten und Reisetagegelder der unter das Statut der Beamten der Europäischen Union fallenden Bediensteten und der von ihnen in Ausführung ihres Auftrags in dienstlichem Interesse aufgewendeten notwendigen oder außergewöhnlichen Kosten gemäß den Bestimmungen des Statuts.	
TITEL 3		4 688 500.00	4 688 500.00	+ 278 080.00	+ 278 080.00	4 966 580.00	4 966 580.00	Planungsannahmen: Operative Dienstreisen zur Unterstützung der Umsetzung der strategischen Projekte	
TITEL 8 Beteiligung der Europäischen Gemeinschaft in Art									
Kap. 8 0		0		p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.
Art. 880	Beteiligung der Europäischen Gemeinschaft in Art			p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.
8 00 0	Beteiligung der Europäischen Gemeinschaft in Art			p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.
TITEL 8		TITEL 8 GESAMT		p.m.	p.m.	-	-	p. 149.17	p.m.

TITEL 8 Beteiligung der Europäischen Gemeinschaft in Art

Kap. 8 0	0	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.		
Art. 880	Beteiligung der Europäischen Gemeinschaft in Art			p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.
8 00 0	Beteiligung der Europäischen Gemeinschaft in Art			p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.
TITEL 8		TITEL 8 GESAMT		p.m.	p.m.	-	-	p. 149.17	p.m.

AUSGABEN

Posten/A rt.	Bezeichnung	Ursprünglicher Haushaltsplan 2016		Änderungen		Überarbeiteter Haushaltsplan 1 / 2016		Überarbeitete Prämissen 1 / 2016	
		VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	VER	ZAHL.

TITEL 9 UNVORHERGESEHENE AUSGABEN

Kap. 9 9 Nicht im Einzelnen vorhergesehene Ausgaben	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.			
Art. 990 Rücklage	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.			
9 90 0 Rücklage	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.			
TITEL 9	TITEL 9 GESAMT								

TITEL 10 ERGEBNIS DER VORJAHRE

Kap. 10 1 Ergebnis der Vorjahre	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.			
10 10 Ergebnis der Vorjahre	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.			
10 10 0 Ergebnis der Vorjahre	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.			
TITEL 10	TITEL 10 GESAMT								

EIGENE AUSGABEN DER ETF INSGESAMT	20 145 000.00	20 145 000.00	-	-	20 145 000.00	20 145 000.00			
--------------------------------------	---------------	---------------	---	---	---------------	---------------	--	--	--

TITEL 4 Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen

Kap. 4 2 Zusammenarbeit mit anderen europäischen Einrichtungen	p.m.	p.m.	+ 754 412.23	+ 754 412.23	754 412.23	754 412.23			
Art. 420 Projekte zum Abkommen zwischen der Europäischen Kommission und der Stiftung im Zusammenhang	p.m.	p.m.	+ 754 412.23	+ 754 412.23	754 412.23	754 412.23			
4 20 0 GEMM Projekt	p.m.	p.m.	+ 754 412.23	+ 754 412.23	754 412.23	754 412.23	Im Jahr 2013 erhielt die ETF die erste Rate für das Projekt „Governance for Employability in the Mediterranean“ (GEMM), das mit Haushaltssmitteln in Höhe von insgesamt 3 130 000 EUR ausgestattet ist (davon eine Kofinanzierung der ETF in Höhe von 1 130 000 EUR durch die Bereitstellung von Personal) und im Jahr 2016 abgeschlossen wird. Alle derzeit verfügbaren Mittel stammen aus der Finanzierung des Vorjahrs; für 2016 werden keine zusätzlichen Mittel erwartet.		
4 20 1 FRAME Projekt	-	-	-	-	-	-	Planungsannahmen: Die ETF erhielt 2013 und 2014 von der GD Erweiterung einen Betrag von 1 400 000 EUR für das im Zeitraum 2013-2014 durchzuführende FRAME-Projekt „Skills for the Future“. Alle Tätigkeiten wurden planmäßig im Jahr 2014 durchgeführt, die letzten Zahlungen, die Berichterstattung und Prüfung erfolgten im Jahr 2015. Das Projekt ist abgeschlossen.		
Kap. 4 3 Zusammenarbeit mit nationalen Einrichtungen	p.m.	p.m.	+ 304.66	+ 304.66	304.66	304.66			
Art. 430 Zusammenarbeit mit italienischen Einrichtungen	p.m.	p.m.	+ 304.66	+ 304.66	304.66	304.66			
4 30 0 Zusammenarbeit mit italienischen Einrichtungen	p.m.	p.m.	+ 304.66	+ 304.66	304.66	304.66	Der verbleibende Betrag wird für den ursprünglich vorgesehenen Zweck verwendet (Unterstützung der Tätigkeiten der ETF im Libanon). Planungsannahmen:		
TITEL 4	TITEL 4 GESAMT								

BUNDENE AUSGABEN DER ETF INSGESAMT	p.m.	p.m.	+ 754 716.89	+ 754 716.89	754 716.89	754 716.89			
GESAMTSUMME DER AUSGABEN	20 145 000.00	20 145 000.00	+ 754 716.89	+ 754 716.89	20 899 716.89	20 899 716.89			

Besoldungsgruppe	2016		2015		2014	
	genehmigte Stellen		genehmigte Stellen		Bestehend am 31 Dec 2014	
	Dauerplanste	Planstellen	Dauerplanste	Planstellen	Dauerplanste	Planstellen
AD 16						
AD 15						
AD 14		1		1		1
AD 13		6		6		
AD 12		13		12		10
AD 11		9		8		8
AD 10		6		4		5
AD 9		12		12		13
AD 8		7		8		5
AD 7		5		9		15
AD 6						1
AD 5						1
<i>Zwischensumme AD</i>	0	59	0	60	0	59
AST 11		2				
AST 10		4		4		2
AST 9		9		9		7
AST 8		6		6		5
AST 7		4		4		4
AST 6		4		4		4
AST 5		2		5		3
AST 4						3
AST 3						5
AST 2						
AST 1						
<i>Zwischensumme AST</i>		31		32		33
Insgesamt	0	90	0	92	0	92

Kapitel 3 0

Fälligkeitsplan:

Verpflichtungen	Zahlungen	
	2016	2017
Vor 2016 eingegangene, noch abzuwickelnde Verpflichtungen	129 662	129 662
Mittel 2016	667 580	537 918
Insgesamt	797 242	667 580
		129 662

Kapitel 3 1

Fälligkeitsplan:

Verpflichtungen	Zahlungen	
	2016	2017
Vor 2016 eingegangene, noch abzuwickelnde Verpflichtungen	1 540 764	1 540 764
Mittel 2016	3 538 000	1 997 236
Insgesamt	5 078 764	3 538 000
		1 540 764

Kapitel 3 2

Fälligkeitsplan:

Verpflichtungen	Zahlungen	
	2016	2017
Vor 2016 eingegangene, noch abzuwickelnde Verpflichtungen	159 430	159 430
Mittel 2016	761 000	601 570
Insgesamt	920 430	761 000
		159 430